Landesbibliothek Oldenburg

Digitalisierung von Drucken

Jeversches Wochenblatt
1889

64 (25.4.1889)

urn:nbn:de:gbv:45:1-427774

Visual Library

Jeversches Wochenblatt

und

Amtlicher Anzeiger für Wilhelmshaven.

№ 64 Donnerstag, den 25. April 1889.

Haus- und Verdienstorden.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben zu verleihen geruht:

I. das Ehren-Großkreuz:

Seiner Excellenz dem Königlich Preußischen Staatsminister und Staatssecretär des Auswärtigen Amts, Grafen von Bismarck-Schönhausen,

Seiner Excellenz dem Königlich Preußischen außerordentlichen Gesandten und bevollmächtigten Minister, Grafen zu Eulenburg in Oldenburg,

Seiner Excellenz dem Königlich Preußischen Generallieutenant, General-Adjutanten Seiner Majestät des Kaisers und Königs, Chef des Militair-Cabinets, von Hahnke,

Seiner Excellenz dem Königlich Preußischen wirklichen Geheimen Rath und Chef des Civil-Cabinets, Dr. von Lucanus,

dem Königlich Preußischen Hausmarschall Freiherrn von Lyncker;

II. das Ehren-Großcomthurkreuz mit den Schwertern am Ringe:

dem Königlich Preußischen Oberst und Flügeladjutanten Grafen von Wedel;

III. das Ehren-Großcomthurkreuz:

dem Kaiserlichen Capitain zur See, Flügeladjutanten Seiner Majestät des Kaisers und Königs und Chef des Marine-Cabinets, Freiherrn von Senden-Bibran,

dem Königlich Preußischen Generalarzt, Leibarzt Seiner Majestät des Kaisers und Königs, Dr. Leuthold;

IV. das Ehren-Comthurkreuz:

dem Königlich Preußischen Oberstlieutenant und Flügeladjutanten von Lippe,

dem Königlich Preußischen Major und Flügeladjutanten von Zitzewitz;

V. das Ehren-Ritterkreuz I. Classe:

dem Königlich Preußischen Hofstaatssecretair Schwerin;

VI. das Ritterkreuz II. Classe:

dem Königlich Preußischen Major a. D. Strackerjan in Oldenburg,

dem Königlich Preußischen Geheim-Secretair des Auswärtigen Amts, Jacoby;

VII. das Ehrenkreuz I. Classe:

dem Kammerdiener Seiner Majestät des deutschen Kaisers und Königs von Preußen, Brachwitz;

VIII. das Ehrenkreuz II. Classe:

dem Leibjäger Seiner Majestät des deutschen Kaisers und Königs von Preußen, Schulze,

dem Garderobier Seiner Majestät des deutschen Kaisers und Königs von Preußen, Foellbach,

dem Leibgensdarm Seiner Majestät des deutschen Kaisers und Königs von Preußen, Möbius;

IX. das Ehrenkreuz III. Classe:

dem Königlich Preußischen Amtsdiener Flugrad,

dem Königlich Preußischen Hofjäger Krupke,

dem Königlich Preußischen Canzleidiener Krüger,

dem Königlich Preußischen Canzleidiener Schirmer,

dem Königlich Preußischen Hülfscanleidiener Peters.

J. A.: Römer.

Mit der einstweiligen Wahrnehmung des Dienstes eines Stations-Assistenten sind beauftragt:

1. Eisenbahn-Hülfsarbeiter W. Röbenl zu Jever,
2. Eisenbahn-Hülfsarbeiter A. Harms III zu Sande,
3. Eisenbahn-Hülfsarbeiter F. Zange zu Wilhelmshaven,
4. Eisenbahn-Hülfsarbeiter F. Meyer III zu Delmenhorst.

Obrigkeitliche Bekanntmachungen.

Seepolizei-Verordnung,

betreffend Verbot des Passirens, Kreuzens, Ankerns 2c. von Schiffen und Fahrzeugen auf gesperrtem Schießgebiet.

Die diesjährige zweite Schießübung mit 3,7 cm Revolver-Kanonen und dem Revolver-Gewehr auf der Jade von Bord S. M. Tender „Hay" bezw. der Dampfpinasse findet in der zweiten Hälfte des Monats Mai und Juni statt.

Die Scheiben, nach denen geschossen wird, sind in der Jade westlich von Jappen-Sand in 9—11 m Wassertiefe verankert. Die Schußrichtung ist S ½ W bezw. N ½ O.

Die Uebungsfläche umfaßt das Vareler-Tief und liegt zwischen den Peilungen Arngast WSW und Tonne 20 W.

Das Gebiet kennzeichnet sich durch die Scheiben und dadurch, daß der Tender, welcher an den Scheiben auf und nieder fährt, im Mast eine rothe Flagge führt.

Indem Vorstehendes hiermit bekannt gemacht wird, wird gleichzeitig auf Grund des § 2 des Gesetzes, betreffend die Reichskriegshäfen, vom 19. Juni 1883 — R.-G.-B. Fol. 105 Nr. 1497 — das Passiren, Kreuzen, Ankern 2c. von Schiffen und Fahrzeugen jeder Art in dem Sperr-Gebiet bis zu dem oben bezeichneten Termin verboten.

Die vom Tender „Hay" oder von der Küste aus durch Signal gegebenen Befehle sind sofort zu befolgen. Zuwiderhandlungen gegen diese Verordnung werden auf Grund des § 2 des citirten Gesetzes mit Geldstrafe bis zu 150 Mark oder mit Haft bestraft.

Wilhelmshaven, den 31. März 1889.

gez. Paschen,
Vize-Admiral und Stations-Chef.

Vorstehende Bekanntmachung wird hierdurch zur öffentlichen Kenntniß gebracht.

Amt Jever, 1889 April 5.

Zedelius.

Landesbibliothek Oldenburg

Es wird hiedurch die unberechtigte Ueberwegung über die Parcellen 6 und 7 des Fedderwarder Baugrodens, genannt „Blink", über die vor diesen Parcellen belegene Trift, über den Kajedeich und weiter über die Außenberme am Schaudeich vor dem Voslapper, Bauenser und Bohnenburger Andelgroden bei Vermeidung einer Brüche bis 30 Mk. verboten.

Amt Jever, 1889 April 15.

Zedelius.

Nach dem Gesetze über die Einrichtung und Erhaltung des Katasters vom 1. April 1879 sind alle Veränderungen in den Eigenthumsverhältnissen der Grundstücke oder Gebäude oder in den Familiennamen der Eigenthümer bei 3—30 Mk. Brüche innerhalb 3 Monaten nach Eintritt des Veränderungsfalles schriftlich oder zu Protocoll beim Amte anzumelden. Die mündliche Anmeldung zu Protocoll kann am Donnerstag jeder Woche von Morgens 10 Uhr bis 1 Uhr geschehen. Nur diejenigen Veränderungen finden bei der Fortschreibung für das laufende Jahr Berücksichtigung, welche, wenn sie

a. eine Vermessung oder Abschätzung erforderlich machen, vor dem 1. Juli,

b. keine Vermessung oder Abschätzung erforderlich machen, vor dem 1. October

jeden Jahres zur Anzeige gebracht und gehörig nachgewiesen werden.

Amt Jever, 9. April 1889.

Zedelius.

Wegen Reparatur der Chaussee Jever-Carolinensiel beim Dorfe Wiefels ist dieselbe dort bis weiter namentlich für Frachten nur in beschränktem Maße zu passiren.

Jever, 1889 April 20.

Der Amtsvorstand.

Zedelius.

Wegen Umlegung der Chaussee Oldenburg-Jever bei Siebethshaus ist der Verkehr auf derselben in dem dadurch bedingten Maße vom 23. April d. J. an auf einige Wochen beschränkt.

Amt Jever, 1889 April 17.

Zedelius.

Ein Dienstknecht, dessen richtiger Name Gerhard Janßen Heidemann aus Norderfehn oder Westermoordorf sein wird, welcher sich aber außer mit diesem Namen auch als Johann Claaßen aus Ostermoordorf oder aus Wittmund bezeichnet hat, hat in der Zeit vom 3. bis zum 8. April an verschiedenen Orten des Jeverlandes Betrügereien verübt dadurch, daß er sich an mehreren Stellen zugleich als Knecht vermiethet und das Handgeld hat einhändigen lassen.

Ich ersuche, den Schwindler im Betretungsfalle festzunehmen und mir vorzuführen. Derselbe wird wie folgt beschrieben: 19—20 Jahre alt, von mittlerer Statur, blasser Gesichtsfarbe, hat braune Augen, keinen Bart, ist bekleidet mit dunkelblauem Anzuge, niedrigen Schuhen mit Gummizügen, weißen Strümpfen und Wintermütze.

Jever, den 15. April 1889.

Der Amtsanwalt.

Tenge.

Das Verzeichniß der Jahrmärkte wird dahin berichtigt, daß am Dienstag, den 30. April d. J., hier ein Vieh- und Kramermarkt und anstatt des auf den 28. Mai d. J. angesetzten Vieh-, Kramer- und Pferdemarktes an diesem Tage ein Viehmarkt und ferner am Dienstag, den 4. Juni d. J., ein Kramer-, Vieh- und Pferdemarkt stattfindet.

Jever, 7. März 1889.

Stadtmagistrat.

Dr. Büsing.

Gerdes.

Das Verzeichniß der Jahrmärkte wird dahin vervollständigt, daß am Freitag, den 26. April d. J. ein Pferdemarkt hieselbst stattfindet.

Jever, 14. Januar 1889.

Stadtmagistrat.

Dr. Büsing.

Gerdes.

Testaments-Eröffnung.

Das von der Ehefrau des Arbeiters Hajo Alberts Hajen, Hilke Willms, geb. Dirks, zu Neuender-Kirchreihe am 15. Februar d. J. vor dem Amtsgerichte errichtete Testament ist, nachdem die Testatrix am 31. März d. J. verstorben, auf Antrag heute publicirt worden.

Jever, den 4. April 1889.

Amtsgericht, Abth. III.

Graepel.

Meyerholz.

Schulsache.

Jeversche Kreiskonferenz

am Sonnabend, den 27. April d. J.

vorm. 11 Uhr anf. im „Adler" hies.

Für die Tagesordnung angemeldet:

1. **Ueber das Denken und wie es durch den Unterricht zu pflegen ist.** Herr Plate-Bant.
2. **Der Turnunterricht in der Volksschule.** Herr Höpken-Jever.

Weitere Anmeldungen werden erbeten.

Jever, 1889 April 23.

Fissen.

Kirchensache.

Der Kirchenrath zu Sandel beabsichtigt, am

Sonnabend, den 4. Mai d. J., Nachmittags 4 Uhr,

in Böschen's Gasthause zu Sandel verschiedene Zimmer- und Maurerarbeiten öffentlich auszuverdingen.

Am Westende der Kirche sind zwei neue Balken anzubringen, Boden zu erneuern und schadhafte Sparren zu repariren, an der Nordseite ist eine Stelle am Kirchdach zu erneuern und das Thurmdach ist nachzusehen, die Giebelmauer am Backhause ist neu aufzuführen.

Alsdann sollen vom Pastoreilande der sog. Hörn, der große Rüschkamp und Steinhamm, vier Mat (Neuland) öffentlich zur Verpachtung aufgesetzt werden.

Annehmer und Pächter werden hiermit eingeladen.

Möns, den 23. April 1889.

D. Arens.

Gemeindesachen.

Zur Erhebung der Armen-, Gemeinde-, Fahrweg- und Fußpfad-Anlagen pro Mai 1888/89, sowie der Hundesteuer pro 1889 sind folgende Termine angesetzt:

Landesbibliothek Oldenburg

1. am **Freitag, den 26. d. M.,** in meiner Wohnung,
2. am **Sonnabend, den 27. d. M., Nachm. von 2—7 Uhr,** in Bluhm's Gaststube zu Coldewei.

Fedderwarden, 1889 April 20.

Ziegfeld, Rechnfr.

Am Sonnabend, den 27. d. Mts., Nachmittags von 3 bis 7 Uhr,

in Ihnen Gasthause hieselbst Hebung der Weg- und Fußpfadumlage de Mai 1888/89.

Sengwarden, April 1889.

G. Eggers, Rchfr.

Ausverdingung.

Die Unterhaltung der Stege und Umtritte in hiesiger Gemeinde wird für die Zeit vom 1. Mai 1889 bis 1890 April 30 am Sonnabend, den 27. d. Mts., Nachmittags 5 Uhr, in Wittwe Zwitters Wirthshause hierselbst öffentlich ausverdungen.

Waddewarden, 1889 April 18.

Eden.

Freitag, den 26. d. M., Abends von 6 bis 8 Uhr,

werde ich in Martens Gasthause hieselbst rückständige Gemeinde-Abgaben erheben.

Cleverns, 1889 April 17.

L. Köhne.

Armensachen.

Die nächste Sitzung der Armencommission findet statt

am Freitag, den 3. Mai, Nachmittags 4 Uhr.

Ausdingung der Lebens- und Verbrauchsmittel für das Armenarbeitshaus.

Tettens, den 23. April 1889.

T. Brandis, G.-V.

Ausverdingung.

Die Lieferung der im hiesigen Armen-Arbeitshause pro Mai 1889/90 erforderlichen Lebensmittel u. s. w., sowie Schuhe und Torf, wird am Sonnabend, den 27. d. M., Morgens 9 Uhr, in Wittwe Zwitters Wirthshause hiers. öffentlich ausverdungen.

Waddewarden, 1889 April 18.

Eden.

Vergantungen.

Die Wittwe des weil. Gastwirths Johann Chr. Johannsen zum Chausseehause bei Jever läßt am

Freitag, den 26. April dss. Js., Nachmittags 1 Uhr anfang.,

in ihrer Wohnung folgende Gegenstände mit geraumer Zahlungsfrist meistbietend vrkaufen:

2 frühmilchwerdende Kühe,
1 Schaf mit Lämmern,
1 halbfettes Schwein,
mehrere Hühner, darunter 1 Zucht rebhuhnfarb. Italiener,

1 mahagoni Sopha, 2 do. Spiegel, 1 do. Sophatisch, 1 eichenen Kleiderschrank, 1 do. Eckschrank, 2 große Buddeleien, 1 eschenen Sophatisch, 1 eschenen Secretair, 8 Tische, 2 Dtzd. Rohr- und Rüschenstühle, 1 amerikanische Wanduhr, 2 Hängelampen, 2 Setzbettstellen, 1 Kleiderkiste, 1 Gartenbank nebst Tisch, Gardinen, Rouleaux,

1 Küchenwaage, 1 großen kupf. Milchkessel, Milch- und Wassereimer, 2 kupferne Theekessel, eiserne und steinerne Töpfe, Kaffeekannnen, Tassen, Teller, Terrinen, Theebretter, Zinnsachen, Wein-, Schnaps- und Biergläser mit Untersätzen, 1 Butterkarne, 1 Käsefaß, 10 zinkene und steinerne Milchballien, 1 Butterballie mit Deckel, 1 Paar Milcheimer mit Messingbeschlag,

Rollbäume, Hecken, Dammpfähle, einige Haufen Plattholz, 3 Pferdekrippen, Gartengeräth u. s. w.

Käufer werden eingeladen.

Jever, den 8. April 1889.

A. Tiemens.

Auf obiger Vergantung kommen ferner noch zum Verkauf:

4 bis 5 Fuder gut geerntetes Heu.

A. Tiemens.

Der Kaufmann Gustav Graepel zu Rüstersiel läßt wegen Fortzugs am

Freitag, den 26. dss. Mts., Nachm. 1 Uhr anfg.,

2 Wagenpferde (dunkelbraune Wallache),
2 Milchkühe,
3 Stück Jungvieh,

1 Halbchaise mit Rücksitz, 4 Ackerwagen (worunter einer mit Wasserfässern), 1 Landrolle, 1 Radpflug, 1 Fußpflug, 1 Aufbruchsegge und mehrere andere Eggen, 2 Erdbudden, 1 Dreschblock, 1 Fruchtweher mit Sieben, 2 led. Pferdegeschirre, Ackerstielzeuge, Kuhketten, 1 Rahmfaß, 1 Butterkarne, sowie Farbewaaren und ältere Eisenwaaren 2c.

mit Zahlungsfrist öffentlich meistbietend verkaufen.

Neuende, den 15. April 1889.

H. Gerdes,
Auctionator.

Klein-Ostiem. Der Landgebräucher Meno Egts Hajen in Klein-Ostiem läßt am

Freitag und Sonnabend, den 26. und 27. April, jedesmal Nachm. 1 Uhr anfangend,

in und bei seiner Behausung daselbst

Landesbibliothek Oldenburg

2 Kleiderschränke, 1 Comptoirschrank, 1 Eckschrank, 1 Buddelei, mehrere Tische, worunter 1 Sophatisch, 1 Ausziehetisch und 1 Kaffeetisch, 30 Stühle, 2 Wanduhren, 3 Spiegel, 3 Setzbettstellen, worunter 1 einschläfige und 1 Kinderbettstelle, mehrere Bett- und Fenstergardinen, Schildereien, 30 Töpfe mit Blumen, 1 Kinderwagen, 1 Kindertisch mit Stuhl;

1 Karnrad, 1 Butterkarne, 1 Karnhund, 2 Rahmfässer, 1 Drückebank, 1 Rahmkübel, 1 Käsepresse, mehrere hölzerne Milchbaljen, 2 Butterbaljen, 2 Käseköpken, 3 Kälberstabben, 1 Borskarre, 1 Mistkarre, 1 Mistschaufel, Mistforken, 2 Paar Stalleimer, mehrere Futtereimer, 3 Tragejoche, Kuhtaue, 2 Paar Milcheimer, 1 Backtrog mit Teigstechen, 1 Grützkiste, 2 Kisten, 1 neues 25-Litermaß, 1 do. 10 Litermaß, 1 do. 5-Litermaß, mehrere Sägen und Beile, Spaten, Torf, Brennholz, Hillholz;

1 Parthie Speck u. Fett, 13 ital. Hühner und 1 Hahn,

allerlei Zinngeräthe, als: **Kummen und Teller, Kaffeekannen u. s. w., 1 kupf. Milchkessel** mit Dreifuß, Tassen und Teller, 2 Theekessel und 2 Kesselhaken, 1 Kaffeemühle, 4 eiserne Töpfe, 2 Zwiebackplaten, 1 Stremmtine, eingemachten Sauerkohl und was sich weiter vorfinden wird

öffentlich mit Zahlungsfrist verkaufen, wozu Käufer eingeladen werden. Am ersten Verkaufstage kommen mit zum Verkauf: Speck, Fett, Hühner und Zinngeräthe.

A. Dierks.

Für Rechnung verschiedener Personen sollen am

Sonnabend, den 27. d. M., Nachmittags 1 Uhr,

bei der Wohnung des Stellmachers J. Wessels in Jever folgende Gegenstände:

1 milchgebende Ziege,

1 groß. Spiegel, 1 Commode, 2 Tische, Stühle, 1 Torfkasten, 2 Tellerborten, Theebretter, 1 Hackbalje, 1 Waage mit Gewichten, 1 Hermannsofen, 2 Herdplatten, 1 Nachtkoffer, 4 Wassereimer, Steinzeug, **1 Nähmaschine,** 1 Eckschrank 2c. 2c.;

ferner: verschiedenes Nutzholz, als eich. Bohlen, Ypern- und Pappeln-Tafeln, eich., tann. und sonstige Bretter, Deichsel, Speichen 2c.;

ein **großer Vorrath** von Stellmacher-Geräthschaften, namentlich 1 starke Drehbank, 1 neues Schwungrad mit Gestell, 1 Bohrmaschine, Schraubenzwingen, 1 Drehschleifstein, 2 starke Wagenheber, Sägen, Hobel, Stecheisen, 1 Radstock, 1 Trumpenbohrer 2c. 2c.;

neue Wagenlaternen, Wagenthürschlösser, Einsteiggriffe, Wagenkissen u. a. m.

öffentlich meistbietend gegen sofortige Baarzahlung verkauft werden.

Jever. **D. Harms,** Mandatar.

Der Handelsmann B. Nordmann zu Marx läßt am

Sonnabend, den 27. d. Mts., Nachm. 2 Uhr anfangend,

in der Behausung des Gastwirths Siems zu Sedan:

40–50 St. große u. kleine

Schweine,

sowie

ca. 1000 Pfund hiesigen geräucherten Speck und Schinken

öffentlich meistbietend mit Zahlungsfrist verkaufen.

Neuende, 1889 April 12.

H. Gerdes, Auctionator.

Die Wittwe des weil. A. B. Janssen läßt

am Montag, den 29. April d. J., Nachmittags 2 Uhr,

folgende Gegenstände, als:

1 Secretair, Farbemühle nebst Farbewaaren, Pinsel und Borte, 1 vollständiges Bett, 1 Kinderbettstelle, 2 Tische, 4 Stühle, Schrank, Waschmaschine, Gartenbank, Filtrirfaß, Rahmfaß, 1 Paar Eimer, Waschtopf, Waschballie, 1 große Mohne, Trog, Kucheneisen, 2 Trittleitern u. s. w.,

gegen gleich baare Zahlung verkaufen.

Waddewarden, den 24. April 1889.

J. A.: **H. Onken.**

Wegen gänzlicher Aufgabe der Gastwirthschaft läßt H. Oetken zu Hooksiel im Gasthof zum schwarzen Bären am

Sonnabend, den 27., und Montag, den 29. April, jedesmal Nachmittags präcise 1 Uhr anfangend,

auf geraume Zahlungsfrist durch Unterzeichneten verkaufen:

6 Sophas, 6 Dutz. Stühle, 28 verschied. Tische, 2 L'Hombretische, 3 gepolsterte Saalbänke, 7 Spiegel, darunter 2 große mit Consolen, 1 Kronleuchter, 2 große Saallampen, 8 Hänge- und verschiedene andere Lampen, 1 Klavier, 4 Wanduhren, 1 großen eichenen Kleiderschrank, 1 großen Geschirrschrank, 1 Eckschrank, 1 Fliegenschrank, 1 Schenkschrank, 2 Commoden, 1 großes Schreibpult, 1 Actenschrank,

Landesbibliothek Oldenburg

5 Bettstellen mit Matratzen und vollständigen Betten, 5 Waschtische mit Zubehör, verschiedene Teppiche, 20 Fach Gardinen mit Gardinenkasten, 20 Rouleaux, verschiedene Schildereien und Saaldecorationen, Gypsfiguren, 6 Torf- und Kohlenkasten, Zangen, Schaufeln, 1 Kochofen, 1 Petroleum-Kochmaschine, 1 Fleischhackmaschine, Hackbretter, 1 gute Zengrolle, 1 Küchenwaage, 2 Küchentische, Brat-, Koch- und Einmachetöpfe, Ballien, Eimer, allerlei Küchen- und Tischgeschirr, als: 12 Dutz. Teller, 8 Dutz. Messer und Gabeln, 2 Tranchirmesser, Bratschüsseln, Kummen, Kaffee- und Theekannen, Milchgüsse, Platmenagen, Vorlegelöffel, mehrere Dutz. Eß- und Theelöffel, mehrere Tischtücher, 8 Dutz. Servietten, 100 Weingläser, 30 Groggläser, 50 Biergläser, 30 Schnapsgläser, Bieruntersätze u. s. w.;

ferner: 1 Halbchaise, 1 Einspännergeschirr, Gartenbänke, 2 Spiel Kegel mit Kugeln, Gartengeräthe, Stalleimer, 1 Pferdekrippe, 1 Anzahl Hühner;

auch: 1 Parthie Cigarren, Wein, Liqueur, Spirituosen und was sich weiter vorfindet.

Bemerkt wird, daß die Mobilien fast neu und sehr gut erhalten sind.

Käufer werden eingeladen und um pünktliches Erscheinen gebeten.

Hornmersiel. **F. M. Müller,** Auctionator.

Frau Wittwe Christian Pankow Erben zu **Bohlswarfen** lassen am

Sonnabend, den 27. April d. J., Nachmittags 1 Uhr anfangend,

im Sterbehause daselbst folgende Nachlaßgegenstände mit geraumer Zahlungsfrist meistbietend verkaufen:

1 Schaf mit Lämmern u. Wolle,
1 güstes do.,
2 trächtige Ziegen,
8 Hühner und 1 Hahn,

1 Leinenschrank, 1 Hangbuddelei, 1 Schreibpult, 1 Anrichte, 1 Commode, 1 Wanduhr, 1 Spiegel, 4 Tische, 6 Stühle, 1 Eckborte, Schildereien, 1 große eichene Kiste, 2 vollständige Betten, Bettlaken und Bettbezüge, 1 Mehl- und 1 Saatsieb, 1 Schneidelade, 1 Wanne, Waschballien, Eimer, Körbe, Harken, Forken, Spaten, Beile, 1 Parthie Speck und Schinken, Eß- und Pflanzkartoffeln, 1 Parthie Stroh, 8 Scheffel Roggen und viele hier nicht benannte Gegenstände.

Käufer werden eingeladen.

Jever, 16. April 1889.

A. Tiemens.

Ellenserdamm. Wegen Aufgabe seiner Landwirthschaft läßt J. W. Rust hieselbst in und bei seiner Wohnung

am Sonnabend, den 27. April d. J., Nachmittags präc. 1 Uhr anfg.,

öffentlich meistbietend mit Zahlungsfrist verganten, was folgt:

7 Pferde,

nämlich:

5 kräftige Arbeitspferde,
1 trächtige Stute
1 schwarzes Hengstfüllen,

20 Stück Hornvieh,

und zwar:

7 Milchkühe, worunter 5 tiedige, 6 Quenen, 4 Enter, 3 Kälber, darunter 1 fettes,

8 gut erhaltene, leichte und schwere Ackerwagen, 1 Phaeton, 1 Korbwagen, 1 Erdkarre, 2 neue Sandtröge, Wagenleitern und Hecken, verschiedene Pflüge, Eggen, 1 Düngerkarre, 1 Dreschblock, 1 Staubmühle, Pferdegeschirr, Forken, Fischnetze, 1 complete Holzsägerei mit Zirkel- und Bandsäge, 1 Hobelbank, 1 Schleifstein;

frner: 1 Viehkessel, 1 Backtrog, mehrere Milchballien, 1 Butterkarne, 6 zinn. Teller, 1 Spinnrad und verschiedene sonstige Gegenstände.

Kaufliebhaber lade freundlichst ein mit der Bitte um pünktliches Erscheinen, da die Auction am genannten Tage beendet werden soll.

Haller, Verganter.

Wegen Umzugs läßt Frau Wittwe Kunze am

29. April d. J, Nachmittags 1 Uhr anfangend,

im Gasthofe „zur Traube" hieselbst öffentlich meistbietend auf Zahlungsfrist verkaufen:

1 Bierapparat mit Leitung und Zubehör, 1 fast neuen Schenkschrank mit Tresen, 6 Polsterstühle, 24 Rohrstühle, 1 Sopha, 1 großen eichenen Kleiderschrank, 3 Küchenschränke, 1 Bettstelle mit Matratze, 1 Kron-

Landesbibliothek Oldenburg

leuchter, Hänge- und Stehlampen, Tische, Spiegel, Schildereien, Rouleaux, Gardinen, Schenkborten, Kochtöpfe, Bier-, Schnaps- und Weingläser, Seidelunterſätze ꝛc.,
auch 2 Stubenöfen.
Kaufliebhaber werden eingeladen.
Jever, 1889 April 23.

Behrens.

Auf obiger Vergantung kommen ferner noch zum Verkauf:

1 eich. Leinenschrank, 1 fast neuer Glasschrank, 1 Sopha, 1 mahag. Sophatisch, 1 Ausziehetisch, 1 Copirpresse, 1 Kochherd, 1 kupf. Waschkessel, 2 complete Betten ꝛc.

Der Arbeiter Fr. Reiners zu Nenndorf wird am

Sonnabend, den 27 d. M.,
Nachmittags 2 Uhr,

folgende Gegenstände, als:

1 Schaf mit Lämmern,
2 Ziegen,
5 Hühner,
4 Enten,

1 Schrank, 2 Tische, amerik. Wanduhr, 4 Stühle, 1 Lehnstuhl, 1 Kinderstuhl, Karne, Spinnrad, Haspel, Krone, Spiegel, Sense, Sichte und Bick, Kiste, versch. Steinzeug, Fässer, Kisten und Kasten, Holz u. s. w.,

gegen Baarzahlung verkaufen.
Waddewarden. J. A.: H. Onken.

Der Landwirth Fr. Ihnken bei Fedderwarden läßt am

Montag, den 29. d. Mts.,
Nachmittags 2 Uhr anfangend,

in und bei seiner Behausung öffentlich meistbietend mit sechsmonatlicher Zahlungsfrist durch den Unterzeichneten verkaufen:

3 Pferde

1 achtjähr. Stute
(schöner, frommer Einspänner),
1 zweijähr. Wallach,
1 Stutfüllen;

12 Stück schönes Hornvieh:

3 Milchkühe,
2 frühm. dito,
1 dreijähr. frühm. Beest,
3 zweijähr. güste dito,
3 einjähr. „ dito

und sodann noch eine complete Karn-Einrichtung für großen Betrieb.

Kaufliebhaber werden eingeladen.
Sengwarden. Wilh. Reiners,
Auctionator.

Groß-Ostiem. Für Rechnung dessen, den es angeht, sollen am

Montag, den 29. April d. J.,
Nachm. 1 Uhr anfang.,

in der Behausung der Wittwe Heeren zu Groß-Ostiem:

1 Ziege,

2 vollständige Betten, 2 Bettstellen, 1 Spiegel, 1 Gartenbank, 1 Schreibpult, 1 Küchenschrank, 1 Eckschrank, 1 Tisch, 6 Rüschenstühle, 24 Rohrstühle, Tischlampen, 1 Wanduhr, mehrere messingene Bilancen mit Schaalen und Gewichtsstücken, mehrere zinnerne Geräthe, Petroleumkannen, Bier- und Taschengläser, 1 Bohnenschneidemaschine, 1 Faß Thran, 30 Paar Holzschuhe, Taback, Thee, Cichorien und was sich weiter vorfinden wird,

öffentlich mit Zahlungsfrist verkaufen, wozu Käufer eingeladen werden.

A. Dierks.

Die Erben des weil. Gärtners Dirk Lübben zu Wichtens lassen am

Sonnabend, den 4. Mai d. J.,
Nachm. 1 Uhr anfangend,

in und bei der Behausung des Wirths W. Willms daselbst:

1 trächtiges und 1 güstes Schaf,

ferner: 2 silb. Taschenuhren, 1 do. Kette, 2 Webestühle, 1 fries. Wanduhr, 1 Gartenbank, 2 Rüschenstühle, 1 Lehnstuhl, 2 Gartenstühle, 1 Eckschrank, 3 Tische, 2 eich. Kisten, 1 gutes Spinnrad, 1 Pottofen, 1 Mehlsieb, div. Fässer, Eimer, Töpfe, **2 Körbe Bienen** und leere Körbe, 1 Borkkarre, 1 Aalfuke, 3 Sägen, 1 Axt, Sense, 1 gute Heckenscheere und do. Kneifer, zinn. Teller, do. Kaffeekannen, Kaffeemühle, 1 Schlachtertrog ꝛc.,

Landesbibliothek Oldenburg

sodann: 2 vollst. Betten, 1 Schlafdecke, Bettzeug, div. Kleidungsstücke und Fußzeug,

auch an **Vorräthen:** Parthie ger. Speck und Schinken, 2 Klgr. gute Wolle, Sämereien, Pflanzkartoffeln, Parthie Torf und Brennholz, ca. 1 Fuder **Heu**, woll. Garn, div. Rollen ungebleichtes gutes **Leinen**, Wollenzeug, Parthie Birnen und was sich weiter vorfindet

durch den Unterzeichneten öffentlich meistbietend auf geraume Zahlungsfrist verkauft werden.

Kaufliebhaber ladet ein

Tettens, 23. April 1889.

A. E. Oltmanns,
Rechnstllr.

Der Gastwirth **G. Ohmstede** zu **Fedderwarden** läßt wegen gänzlicher Aufgabe der Gastwirthschaft am

Dienstag, den 30. d. M.,
Nachmittags 2 Uhr anfangend,

in und bei seinem Hause öffentlich meistbietend mit Zahlungsfrist durch den Unterzeichneten verkaufen:

1 fähre Kuh,
1 tiediges Beest,
1 Pianino, 3 Sophas, 1 Schreibpult, 18 eckige Tische, 4 runde Tische, 6 kleine dito, 2 Gläserschränke, 1 Schenkschrank, 2 Tresen, 6 Spiegel, 5 Dtzd. gute Rüschenstühle, 1 gr. eich. Schrank, 2 kleinere Schränke, 4 einschl. Bettstellen, 1 Kinderbettstelle, 2 zweischl. Betten, 3 einschl. Betten, 1 Kinderbett, versch. Bettwäsche, 4 Waschtische, 10 Hängelampen, 8 Feuerkieken, 16 Dtzd. Teller, 2 Dtzd. Kaffee- und Theekannen, 1 Dtzd. Plat de menage, 8 halbe Litermaaße, mehrere Terrinen, Bratschüsseln, kleinere Schüsseln und Saucièren;

ferner: **1 Bierapparat mit 2 Krähnen und doppelter Leitung,** viele Bier-, Grog- und Schnapsgläser, verschiedene Weine und Spirituosen, Taback und Cigarren, Pulver, Schrot u. Patronenhülsen, **1 doppell. Jagdgewehr (Hinterlader, Centralf., Cal. 16);**

sodann noch: 1 Butterkarne, 1 Stremmtine, mehrere Stall- und Kücheneimer, sowie vieles sonstiges Haus- und Küchengeräth.

Kaufliebhaber werden freundlichst eingeladen.

Sengwarden. Wilh. Reiners,
Auctionator.

Am Sonnabend, den 27. April,
Nachmittags 2 Uhr,

wünsche ich folgende Sachen gegen Baarzahlung zu verkaufen, als:

1 gutes Arbeitspferd, 1 Ackerwagen (fast neu), 1 Einspännerdeichsel, 1 Ackerschlitten (so gut wie neu), 2 Siltzeuge, 1 einspänn. ledernes Pferdegeschirr, Wagenhecken, Dielen und sonstige Sachen.

Liebhaber werden eingeladen.

Barderstede bei Cleverns, 23. April 1889.

Johann Eilers Wilken.

Am Montag, den 6. Mai d. J.,
Nachm. 2 Uhr anfangend,

sollen in der „Waage" hieselbst verschiedene zur Concursmasse des Kaufmanns H. Eden hieselbst gehörige

Mobilien,

als: 2 große Hängelampen, 1 Leinenschrank, 1 Sopha, 1 Sophatisch, 1 Regulator, 5 Schildereien, 1 Bücherborte, 1 Pult, 1 Spiegel, 1 Commode, 1 Briefregal, 3 Rohrsessel, 2 Rohrstühle, 1 Torfkasten, 1 Tisch, 1 Contorbock, 1 Copirpresse, 1 Violine, 1 Zither, 1 Rauchgeschirr, 1 kupf. Waschkessel, 1 silb. Taschenuhr, verschiedene Bücher, darunter 10 Bände Meyer's Lexikon, 1 Decimalwaage, 1 Tafelwaage, 5 eiserne und 7 mess. Gewichte, 1 Ansatzleiter, 1 Trittleiter, 20 Blechbüchsen, 12 große Gläser, 1 Petroleumbehälter mit Becken und Krahn, 1 Butterbank, 1 Zinkeimer,

2 Laden-Einrichtungen,
1 noch fast neues Velociped (Zweirad)

öffentlich meistbietend gegen Zahlungsfrist verkauft werden und werden Kaufliebhaber hiermit eingeladen.

Jever, 1889 April 22.

Theodor Meyer,
Concursverwalter.

Der Häusling Johann Carls zu Großostiem läßt am

Sonntag, den 28. April, Nachm. 2 Uhr,

allerlei Gegenstände gegen baare Zahlung verkaufen: 1 Kleiderschrank, 1 Kommode, 1 vollständiges Bett, Eckschrank, Spiegel, Wanduhr, Stühle, Tische, zinn. Kannen und Kruken, Buddelei, Küchenschrank, Fässer, eiserne Töpfe, Teller, Tassen, Kartoffeln, Gießkanne, Spaten, Harken, Karre, Wanne, Backtrog.

Die Auction von Kartoffeln für betr. Rechnung findet am

Freitag, den 26. d. M.,
Nachm. 3 Uhr,

im Th. Ulfers'schen Wirthshause statt.

Wittmund, 1889 April 23.

W. H. Hartmann,
Auctionator.

Verpachtungen.

Herr Proprietair F. H. Meenen in Jever beabsichtigt, mehrere bei Schenum belegene

Landstücke (Weideland)

mit Antritt auf den 1. Mai d. J. zu verpachten.

Pachtliebhaber wollen sich

am Dienstag, den 30. dieses Monats,
Nachmittags 5 Uhr,

in Behrens Wirthshause zu Schenum einfinden.

Jever. D. Harms, Mandatar.

Landesbibliothek Oldenburg

Die zum Nachlasse des weil. Gärtners Dirk Lübben zu Wichtens gehörende, daselbst belegene

Häuslingsstelle,

bestehend aus Behausung und **großem Garten**, soll zum Antritt auf den 1. Mai d. J. am

Sonnabend, den 27. April d. J., Nachmittags 6 Uhr,

in Willms Wirthshause verpachtet werden.

Pachtliebhaber ladet ein

A. E. Oltmanns, Rstllr.

Tettens, 1889 April 23.

Brandversicherung für Gebäude.

Zur Neuwahl eines Deputirten für den District Funnens wird hiermit Termin angesetzt auf den

28. April d. J., Abends 7 Uhr,

n des Wirths O. F. Oltmanns Gaststube zu Funnens, wozu die stimmfähigen Interessenten sich einfinden wollen.

Jever, 18. April 1889.

J. A.: Behrens.

Für den District Großostiem ist die Neuwahl eines Deputirten erforderlich. Termin dazu wird angesetzt auf

Sonntag, den 28. April d. J., Abends 7 Uhr,

in des Ant. Otten Gasthause zu Großostiem, wozu die stimmfähigen Interessenten sich einfinden wollen.

Jever, 18. April 1889.

J. A.: Behrens.

Zur Neuwahl eines Deputirten für den District Heppens wird hiermit Termin angesetzt auf den

28. April d. J., Abends 7 Uhr,

in des Kaufmanns Rost Wirthshause zu Altheppens. Die stimmfähigen Interessenten wollen sich daselbst rechtzeitig einfinden.

Jever, 18. April 1889.

J. A.: Behrens.

Notificationen.

Märkte in Jever.

Am Freitag, den 26. April, **Pferdemarkt**, — am Dienstag, den 30. April, **Vieh- und Krammarkt.**

Aufgehobener Weg.

Wegen des Bahnbaues wurde im letzten Jahre erlaubt, den alten aufgehobenen Wiefelser Weg zu benutzen. Diese Erlaubniß wird nunmehr für die in der Gemeinde Jever liegende Strecke zurückgenommen sowohl für Befahren als auch für Ueberführen von Vieh und Pferden. Nur für die anliegenden Landstücke ist Ueberwegungsrecht geblieben. Jede widerrechtliche Benutzung wird zur gerichtlichen Anzeige gebracht.

Jever, 1889 April 19. F. Drost.

Verloren.

Eine vergoldete Wagenkapsel auf der Chaussee von Altgarmsstiel nach Jever. Dem Wiederbringer eine Belohnung. P. Bolenius.

Gesellen-Krankencasse Jever.

Rechnungsabschluß pro 1888.

Der Gesellen-Krankencasse haben im Rechnungsjahre 1888 als Mitglieder angehört 302 Personen, und zwar am:

1. Januar:	männliche	85,	weibliche	14,
1. Februar:	„	85,	„	12,
1. März:	„	86,	„	12,
1. April:	„	85,	„	14,
1. Mai:	„	97,	„	16,
1. Juni:	„	104,	„	16,
1. Juli:	„	108,	„	13,
1. August:	„	103,	„	10,
1. September:	„	105,	„	9,
1. October:	„	104,	„	12,
1. November:	„	101,	„	12,
1. December:	„	98,	„	13,
31. December:	„	90,	„	11.

An Erkrankungsfällen sind vorgekommen 31, und zwar 28 männliche und 3 weibliche. Die Zahl der Krankentage betrug 621, und zwar für männliche Mitglieder 551 und für weibliche Mitglieder 69.

Sterbefälle: 1.

A. Einnahme.

1. Cassenbestand	Mk.	—.—
2. Zinsen von Capitalien	„	63.—
3. Eintrittsgeld	„	55.—
4. Beiträge	„	1309.46
5. Ersatzleistungen Dritter	„	4.56
6. Aus verkauften Werthpapieren	„	—.—
7. Aufgenommene Darlehen, Vorschüsse 2c.	„	—.—
8. Sonstige Einnahmen	„	—.75
Summe der Einnahmen	Mk.	1432.77

B. Ausgabe.

1. Für ärztliche Behandlung	Mk.	301.—
2. Für Arznei und sonstige Heilmittel	„	180.86
3. Krankengelder:		
a. an Mitglieder	„	166.49
b. an Angehörige	„	—.—
4. Unterstützung an Wöchnerinnen	„	—.—
5. Sterbegelder	„	31.10
6. Kur- und Verpflegungskosten an Krankenanstalten	„	446.57
7. Ersatzleistungen an Dritte	„	—.—
8. Zurückgezahlte Beiträge und Eintrittsgelder	„	30.25
9. Capitalanlagen	„	100.—
10. Zurückgezahlte Darlehen	„	19.51
11. Verwaltungskosten:		
a. persönliche	„	150.—
b. sächliche	„	20.23
12. Sonstige Ausgaben	„	—.—
Summe der Ausgaben	Mk.	1446.01

C. Abschluß.

Summa der Einnahme	Mk.	1432.77
„ „ Ausgabe	„	1446.01
Ergiebt Vorschuß des Rechnungsführers	Mk.	13.24

Der Vorstand.
Aug. Solaro.

Redaction, Druck u. Verlag von C. L. Mettcker u. Söhne, Jever.

— Hierzu 2 Beilagen. —

Landesbibliothek Oldenburg

Beilage

zu Nr. 64 des „Jeverschen Wochenblatts" vom 25. April 1889.

Zwangsversteigerung.

Jever.

Am Freitag, den 26. April d. J., Nachm. 2 Uhr,

werde ich in der Wohnung des Kaufmanns J. G. Freese zu Hooksiel folgende Gegenstände, als:

1 Bierapparat, 1 Schenkschrank, 1 Kanarienvogel mit Bauer, 2 Sophabänke, 10 verschiedene Tische, 29 Stühle, 3 Spiegel, 2 Hängelampen, 2 Schreibpulte, 1 Barometer, 1 Parthie Bier-, Wein-, Grog-, Wasser- und Schnapsgläser, Bieruntersätze, kleine Teller, Zündholzbehälter, Aschbehälter, 1 Spucknapf, 1 Torf- und 1 Kohlenkasten, 1 Ladeneinrichtung, 2 Tresen, 1 Decimalwaage, Fässer, 1 Balance mit Gewichten, 1 Oelkiste, 1 Sopha, 1 Secretair, 1 Kommode, 1 Korbsessel, 1 Eckschrank, 2 Gypsfiguren, 1 Eckborte, 1 Wandkorb, verschiedene Oeldruckbilder und Schildereien, 1 amerik. Wanduhr, 1 Küchenschrank mit Inhalt, 1 Hängebuddelei desgl., 1 Staubmühle, 1 Schiebkarre, 2 Gartenbänke, 1 Spiel Kegel mit Kugel, 1 Faß Theer, 1 Pferdekrippe, 5 Zinkeimer, 1 Regulator, 1 holländ. Standuhr, 1 Eckschrank, 3 Peitschen, 1 Haufen Dünger, 2 Haufen Steine, sowie 1 Ziege, 1 Hahn und 5 Hühner

öffentlich meistbietend gegen Baarzahlung verkaufen.

Körber, Gerichtsvollzieher.

Armen-Sache.

Für Rechnung der Fedderwarder Armencasse sollen am

Freitag, den 3. Mai d. J., Nachmittags 2 Uhr,

in Folkers' Wirthshause in Fedderwarden folgende Gegenstände gegen Baarzahlung verkauft werden:

3 vollständige Betten, Bettüberzüge und Bettlaken, 1 eichener Kleiderschrank, 1 tannener do., 1 amerikanische Wanduhr, 1 Kommode, Tische, Stühle, 1 Kiste, 1 Buddelei, eiserne und rheinische Töpfe, sowie sonstige Küchengeräthe, ferner 1 Handwagen, verschiedene Gartengeräthe, Manns- und Frauenkleidungsstücke und verschiedene sonstige Sachen.

Armencommission Fedderwarden.
F. Popken.

20. April 1889.

Notificationen.

Stollhammer Vieh-, Schaf-, Woll- und Holzmarkt findet am

Dienstag, d. 30. April 1889, statt.

Gemeindevorstand Stollhamm.

Barometer und Thermometer

in großer Auswahl empfiehlt
B. Abrahams, Uhrm.,
Jever, Neuestraße.

Das Neueste in

Talmi- und Nickelketten

empfiehlt bei größter Auswahl und billigster Preisstellung **B. Abrahams, Uhrm.,**
Neuestraße.

Uhren

aller Art

empfiehlt bei großer Auswahl bedeutend billiger wie jede auswärtige Concurrenz

B. Abrahams,
Jever, Neuestr.

Zu Brautausstteuern

empfiehlt alle Sorten Holz- und Polstermöbeln zu den billigsten Preisen

R. Wachtel,
Jever, Krummellbogenstraße.

Wohne vom 1. Mai an Neuestraße. D. O.

Neue elegante

Wagen

empfehle in großer Auswahl zu billigen Preisen.

Jul. Poppe, Wagenbauer,
Oldenburg, Achternstr. 4 und Staulinie 9.

Klee- u. Grassamen

in nur bester Qualität empfiehlt

Altgarmsstiel. **D. R. Mammen Wwe.**

Beste

Krummhörner Säeerbsen

empfiehlt billigst

Horumersiel. **H. Behrens.**

Landesbibliothek Oldenburg

Versich.-Gesellsch. gegen Viehsterben für das nördl. Jeverland.

Eine erkannte Anlage wird von den Deputirten vom 25. April bis 16. Mai erhoben.

Dann wird den Mitgliedern von Friederikensiel, Mederns, Funnens, Neu-Augustengroden und Neu-Friederikengroden mitgetheilt, daß für diese Orte ein neuer District gebildet ist, und werden die Mitglieder aufgefordert, zur Wahl eines Deputirten am

8. Mai, Nachmittags 5 Uhr,

in Wilken Wirthshause zu Friederikensiel erscheinen zu wollen.

Horumersiel. F. M. Müller, z. D.

Vers. geg. Viehsterben f. d. nördliche Jeverland.

Hebung bei J. G. Onnen, Hohenkirchen, am

Sonntag, den 28. d. M., Nachmittags von 4 bis 6 Uhr.

Grimmens. A. Hinrichs, Dep.

Jev. Mob.-Brd.-Vers.-Gesellschaft.

Neuwahl eines Districtsdeputirten am

30. d. M., Nachm. von 6—7 Uhr,

in M. Haschenburger Wirthshause zu Middoge.

H. Harms, Dept.

Landwirthschaftlicher Consumverein Oestringen.

Generalversammlung Freitag, den 26. d. M., Abends 6 Uhr, bei A. A. Otten in Ostiem.

Rechnungsablage.
Wahl eines Geschäftsführers.

Schortens. Der Aufsichtsrath.

Generalversammlung des landw. Consumvereins Wiarden

am Sonnabend, den 27. April, Nachmittags 7 Uhr, in Tiarks Wirthshause.

Tagesordnung:

Rechnungsablage.
Berathung über etwa zu vertheilenden Cassenbestand.
Verkauf von Säcken.
Verschiedenes.

Rhaude, 20. April 1889.

H. Lüken, Vors.

Neues Reichs-Genossenschaftsgesetz.

Gesetz,
betreffend die
Erwerbs- und Wirthschafts-genossenschaften.

Mit Erläuterungen
von R. Höinghaus.
Preis 1,20 Mk.
Vorräthig in der Buchhandlung von
C. L. Mettcker & Söhne.

Ein junger Mann sucht eine Stelle in einer größeren Landwirthschaft gegen Salair. Näheres in der Expedition d. Bl. unter Nr. 38.

Deckstation Oldorf.

Den Herren Pferdezüchtern hiemit zur Nachricht, daß mein Hengst vom 28. April an in meinem neuen Wohnhause zu Oldorf aufgestallt ist und halte denselben zum Decken daselbst bestens empfohlen. Deckgeld 20 resp. 12 Mk.

Vorführung des Hengstes am Sonntag, den 28. April, Nachmittags 4 Uhr, vor Eden Wirthshaus zu Oldorf.

M. Janßen.

Suche auf sofort gegen sichere Landhypothek 4000 Mk. anzuleihen.

Hohenkirchen, 1889 April 20.

E. M. Harms, Rechnungssteller.

Zum 1. October d. J. sind 3000 Mk. der unter städtischer Verwaltung stehenden Hollmann'schen Stiftung gegen sichere Hypothek zu 3½% Jahreszinsen zu belegen.

Reflectanten wollen sich an mich wenden.

Jever, 1889 April 8.

Heinen, Stadtkämmerer.

Gegen durchaus sichere Landhypothek werden auf sofort

6000 Mark

anzuleihen gesucht.

Sengwarden. Wilh. Reiners, Auct.

3000 Mark

habe auf sofort gegen gute Landhypothek zu belegen.

D. O.

Chr. P. Georg zum Rahrdum beabsichtigt, seine zum Rahrdum belegene

Landhäuslingsstelle,

bestehend aus dem Hause nebst Garten und etwa 5 Matten Landes, unter der Hand zu verkaufen.

Reflectanten wollen sich an mich wenden.

Jever. Theodor Meyer.

Eine alte Feuerversicherungs-Gesellschaft sucht in Jever und Umgegend Agenturen zu errichten. Bewerber werden gebeten, ihre Adresse an die Annoncen-Expedition von Eduard Rabe in Hannover sub L. 100 einzusenden.

Zu verkaufen.

Schöne 5 Wochen alte Ferkel.

Tain. H. Bohsen.

Landesbibliothek Oldenburg

Zur bevorstehenden Frühjahrssaison und namentlich zu Brautaussteuern empfehle mein reichhaltiges

Möbel-, Spiegel- und Polsterwaaren-Lager.

Dasselbe bietet beständig die größte Auswahl moderner, eleganter Zimmereinrichtungen in Nußbaum, Mahagoni und Eichenholz 2c. in jeder Preislage. Ferner alle Möbel für den einfachen Haushalt in bester Arbeit, sowie lackirte Tannenholz-Möbel, billige Rohrstühle und Küchenmöbel. Bemerke, daß sämmtliche Sachen garantirt dauerhaft und gut gearbeitet und die Preise äußerst niedrig gestellt sind.

Jever, Schlachtstraße. **Fritz Asseier junr.**

Anfertigung aller Decorationen, Portieren, Gardinen 2c.

Große Geld-Lotterie.

500000

Mark

als größter Gewinn bietet im glücklichsten Falle die neueste große vom Staate Hamburg garant. Geldlotterie.

Speciell aber:

1 Prämie	à	Mk.	300 000
1 Gewinn	„	„	200 000
1 Gewinn	„	„	100 000
1 Gewinn	„	„	75 000
1 Gewinn	„	„	70 000
1 Gewinn	„	„	65 000
2 Gewinne	„	„	60 000
1 Gewinn	„	„	55 000
1 Gewinn	„	„	50 000
1 Gewinn	„	„	40 000
1 Gewinn	„	„	30 000
8 Gewinne	„	„	15 000
26 Gewinne	„	„	10 000
56 Gewinne	„	„	5 000
106 Gewinne	„	„	3 000
203 Gewinne	„	„	2 000
4 Gewinne	„	„	1 500
608 Gewinne	„	„	1 000
1018 Gewinne	„	„	500
30970 Gewinne	„	„	148

17190 Gewinne à Mk. 300, 200, 150, 127, 100, 94, 67, 40, 20.

Die neueste, von der hohen Staatsregierung in **Hamburg** genehmigte und mit dem ganzen Staatsvermögen garantirte Geldlotterie enthält **100 000 Loose**, von denen **50 200** sicher gewinnen. **Das zur Verloosung kommende Gesammtcapital beträgt**

9 537 055 Mark.

☛ Ein namentlicher Vorzug dieser Geldlotterie besteht in der günstigen Einrichtung, daß alle 50 200 Gewinne, die in nebenstehender Tabelle verzeichnet sind, schon in wenigen Monaten und zwar in sieben Classen successive sicher zur Entscheidung gelangen. Davon in der ersten Classe 2000 Gewinne im Betrage von 117 000 Mark.

Der Hauptgewinn der ersten Classe beträgt 50 000 Mark, steigert sich in der zweiten Classe auf 55 000, dritten 60 000, vierten 65 000, fünften 70 000, sechsten 75 000 und siebten auf event. 500 000, speciell aber 300 000, 200 000 Mark 2c.

Alle Diejenigen, welche sich durch Ankauf von Originalloosen an dieser großen Geldlotterie betheiligen wollen, belieben die Bestellungen direct an uns zu richten.

Die Einsendung der Gelder kann **durch Postanweisung** geschehen, auf Wunsch werden Ordres auch **per Postnachnahme** ausgeführt.

Zu der Gewinnziehung erster Classe kostet

1 ganzes Originalloos Mk. 6.—
1 halbes Originalloos Mk. 3.—
1 viertel Originalloos Mk. 1.50.

Es erhält Jeder die mit dem Staatswappen versehenen **Originalloose** in Händen und zu gleicher Zeit den **amtlichen Verloosungsplan**, aus welchem alles Nähere zu ersehen ist. Sofort nach Ziehung erhält jeder Theilnehmer die amtliche mit dem Staatswappen versehene **Gewinnliste. Die Auszahlung der Gewinne geschieht planmäßig prompt unter Staatsgarantie.** Sollte wider Erwarten einem Empfänger der Verloosungsplan nicht conveniren, so sind wir gerne bereit, die nicht convenirenden Loose vor Ziehung wieder zurück zu nehmen und den dafür empfangenen Betrag zurück zu erstatten. Auf Wunsch wird der amtliche **Verloosungsplan** zur Einsichtnahme im Voraus gratis versandt. Um alle Bestellungen mit Sorgfalt ausführen zu können, bitten wir dieselben **baldmöglichst**, jedenfalls aber vor dem

30. April 1889

uns direct zugehen zu lassen.

Valentin & Co., Hauptlotterie-Bureau,
Hamburg.

Landesbibliothek Oldenburg

Aussteuer-Artikel,

als:

Bettdrelle, Daunendrell,
Federleinen, Bettsatins,
Betttuchleinen, Hemdeleinen,
Gerstenkorn, Handtuchdrell,
Paradehandtücher,
Tischtücher, Servietten,
Fertige Betten,
Bettfedern und Daunen,

empfiehlt in nur reellen prima Qualitäten

Carl Möhlmann.

Gute gediegene Bettstellen mit Sprungfedermatratzen und Keilkissen sehr billig. Für gutes Material und gute Arbeit garantire ich gern.

G. Dicht,
Sattler und Tapezier.

Schöne Reisekoffer
in verschiedenen Größen, von 3 Mk. 50 Pfg. bis 6 Mk., **Portemonnaies, Plaidriemen** sehr billig.
G. Dicht.

Sophabezüge, schöne sehr starke Muster, billigst.
G. Dicht.

Tapeten und Borden
in großer Auswahl. Tapeten schon das Stück zu 10 Pfg. am Lager. **G. Dicht.**

G. W. Alverichs,
Jever, St. Annenstraße,
offerirt sein in Neuheiten reich sortirtes Lager fertiger Schuhwaaren in nur prima Waare zu soliden Preisen.

Pflanzschalotten, Zwiebeln und Kartoffeln bei
Jever, Hopfenzaunstr. H. W. Hinrichs.
Neue beste Rappkuchen empf. d. O.

Bewährte Mittel gegen **Leichdornen,** sowie gegen **Kopfschuppen (Schinn)** empfiehlt die
Apotheke in Hohenkirchen.

WER
lebend. ital. Geflügel gut u. billig beziehen will, verlange Preisliste von **Hans Maier in Ulm a. D.**
Grosser Import ital. Produkte.

Roth- und weißbl. Kleesamen,
neue und keimfähige Waare, empfiehlt billigst
Jever, Hopfenzaunstr. H. W. Hinrichs.

Sehr feine Eßkartoffeln in bekannter vorzüglicher Qualität empfehle à 100 Pfd. zu 3 Mk. 40 Pfg.
Neugarmssiel. Fr. Stassen.

Neuheiten
in
Regenmänteln, Promenades, Jaquets und Umhängen
in großer Auswahl empfiehlt
Jever. L. Frank.

Buckskins,
gut im Tragen,
Meter 2,50, 3, 4 Mk., sehr fein 6 Mk.
Jever. L. Frank.

Der **Ausverkauf** des **Ernst Meyer'schen Manufacturwaarenlagers** wird noch ununterbrochen fortgesetzt und sind, um die Verwerthung des Lagers möglichst zu beschleunigen, die Preise nochmals bedeutend ermäßigt.

Auf diese vortheilhafte Gelegenheit zu Einkäufen wird besonders aufmerksam gemacht, mit dem Bemerken, daß der Ausverkauf nur noch kurze Zeit dauert.

Jever, 17. April 1889.

A. Tiemens.

Eine große Anzahl junger schöner hochtragender, sowie frischmelkender Kühe steht von heute bis Sonntag Nachmittag zum Verkauf. Güste Kühe nehme in Tausch zurück.

W. C. Josephs,
Jever.

Verloren.

Am Sonntag Abend auf dem Wege vom Bahnhof Hohenkirchen bis Wiarden ein zweireihiges Granatarmband. Der ehrliche Finder wird gebeten, selbiges bei Gastwirth de Boer in Hohenkirchen abgeben zu wollen.

Landesbibliothek Oldenburg

Jev. Mob.-B.-Vers.-Gesellschaft.

Es wird hierdurch an Art. 35 der Statuten erinnert, welcher also lautet:

Sollte ein versichertes Mitglied seine Wohnung aus einem Districte in den andern verlegen, so muß es davon dem Director Anzeige machen und entweder ein Attest des Districts-Deputirten, daß sein Mobiliar sich nicht verringert habe, beibringen oder von Neuem declariren.

So lange dies nicht geschehen ist, kann dieses Mitglied für Brandschaden keine Vergütung fordern, muß aber dennoch zu andern Brandschäden nach der Versicherungssumme seiner letzten Declaration beitragen.

Zugleich werden die Herren Districts-Deputirten ersucht, etwaige in ihrem Districte vorkommende Veränderungen gegen Mai hierher anzuzeigen.

Fedderwarden, 13. April 1889.

C. F. Franzen.

Viehcasse für das südl. Jeverland.

Zur Deckung des Vorschusses und einige Verlustfälle, sowie für einen kleinen Cassenbestand ist eine Anlage von je eine Mark 1 Pfg. der Versicherungssumme erforderlich, welche bis zum 30. d. M. von den Mitgliedern an ihre betr. Deputirten einzuzahlen ist.

Fedderwarden, 15. April 1889.

C. F. Franzen.

Versich.-Ges. gegen Viehsterben für das nördliche Jeverland.

Zur Neuwahl eines Deputirten für den District Wüppels-St. Joost habe Termin angesetzt auf

Sonnabend, den 27. April, Abends 6 Uhr,

in Jacobs Wirthshause zu Altebrücke.

St. J.-Altendeich, 1889 April 16.

Jac. de Beer, z. D.

Sengwarder Viehversicherung.

Generalversammlung am Sonntag, den 28. April d. J., Nachmittags 3 Uhr, in Hillers Gasthause zu Inhausersiel. Hierzu werden sämmtliche Mitglieder mit dem Bemerken eingeladen, daß die Nichterscheinenden den allgemein gefaßten Beschlüssen ohne Weiteres beitreten.

Tagesordnung:

1. Rechnungsablage der Sengwarder Viehversicherung, geführt vom unterzeichneten Buchführer, für die Zeit vom 24. April 1888 bis zum 28. April 1889.
2. Neuwahl der abgehenden Taxatoren und Ersatzmänner (Ergänzung des Vorstandes).
3. Neuwahl der Monenten.
4. Freie Besprechungen.

Die abgehenden Taxatoren haben ihre Mitgliedsbücher und etwa im Besitze habende Statuten gegen den 28. April d. J. an den unterzeichneten Buchführer abzuliefern.

Schließlich wird noch an den § 13 der Statuten erinnert.

Inhausersiel, im April 1889.

J. H. Hillers,
z. Buchf. der Sengw. Viehversicherung.

Ich lege fortwährend Gift für Federvieh auf meinen Gründen.

Nedernseraltendeich. Hinrich Gerdes.

Oelfarben, trockene Farben, Terpentin, Oel, Lacke, Pinsel und Fensterglas empfiehlt billigst Wilh. Popken, Jever, Neuestr.

Wiesen- und Ackereggen,

12 verschiedene Sorten am Lager.

Varel. **R. J. Ruschmann.**

Neue Kleiderstoffe, neue Buckskins, neue Cattune.

Wiarden. J. F. Janssen.

9 Tage.

Mit den neuen Schnelldampfern des

Norddeutschen Lloyd

kann man die Reise von

Bremen nach Amerika

in 9 Tagen

machen. — Ferner fahren Dampfer des

Norddeutschen Lloyd

von **Bremen** nach

Ostasien

Australien

Südamerika.

Näheres bei **J. H. G. Düser**, Jever.

Velour **und Kammgarne** für **Herren- und Knabenkleider,** reine Wolle und nadelfertig, ca. 140 cm. breit à **Mk. 3.45 per Meter** versenden direct an Private in einzelnen Metern, sowie ganzen Stücken portofrei in's Haus Buxkin-Fabrik Dépôt **Oettinger & Co., Frankfurt a. M.** Muster unserer reichhaltigen Collectionen bereitwilligst franco.

Hahner Maschinentorf

können wir noch in guter trockener Waare liefern, sowohl waggon- als fuderweise.

Habben & Wiggers.

Landesbibliothek Oldenburg

Handschuhe

sind in neuer größter Auswahl eingetroffen und empfehle dieselben zu nachstehenden billigen Preisen:

2-knöpfige Zwirn-, à Paar 25 Pf.,
4- „ do. à Paar 30 Pf.,
6- „ fein do. à Paar 50 Pf.,
6- „ extra fein do., à Paar 80 Pf.,
halbseidene und seidene von 60 Pf. an.

Schwarze Glacée-Handschuhe

in sehr guten Qualitäten für Damen und Herren empfiehlt

Jever. **Herm. de Boer.**

Gardinen

in reichhaltigster Auswahl, per Meter von 30 Pf. anfangend, eingefaßt, empfehle angelegentlichst.

Jever. Herm. de Boer.

Gold- und Polituriseisten

halte ich stets in großer Auswahl zu billigen Preisen auf Lager.

Anfertigung von Rahmen in saubersten Ausführung bei billigster Preisberechnung.

Carl Altona, Buchbinder,
Jever, Schloßstraße.

Wegen gänzlicher Aufgabe der Herren-Garderobe sollen im Monat Mai meine sämmtlichen fertigen Sachen total ausverkauft werden.

Wasserpfortstr. Joh. Michels.

Bettfedern und Daunen

in allen Qualitäten, von 1 Mk. pr. Pfd. anfangend. Reine Daunen, extra fein, 5 und 6 Mark pr. Pfd. Auf Wunsch liefere ich bei größerer Bestellung auch eine Qualität zu 45 Pfg. pr. Pfd.

Herm. de Boer, Jever.

Fahrgelegenheit nach Aurich.

Am Sonntag, Morgens 10 Uhr, und Montag, Morgens 4 Uhr, fahre ich mit meinem Omnibus direct nach Aurich. Abends retour.

Jever. A. Ebolé.

Wirthschafts-Bierkruken angekommen und empfiehlt billigst O. Bley.

Siubkalk, Kalkblau, Ofenschwärze, Putzpomade, Putzleder, Haushaltungs-Bürstenwaaren empfiehlt O. Bley.

Fensterglas bei Tafeln und nach jedem Maaß geschnitten, wie auch Glasdachpfannen bei O. Bley.

Kartoffelland ist Sonntag fertig.

Moorhausen. H. Wessels.

Habe noch guten Torf zu verkaufen, 100 Pfd. 80 Pfg. D. O.

Kann noch Pferde, Füllen und Vieh im Neu-Pakenser-Groden in Grasung annehmen. Anmeldungen sehe baldmöglichst entgegen.

Hooksiel. Boden, Thierarzt.

Der

„Jeverländer"

(Apotheker-Bittern),

nach Vorschrift von Apotheker Weichelt fabricirt von **Wilh. Gerdes,**

hat wegen seines vorzüglichen Geschmacks und seiner Wohlbekömmlichkeit außerordentlichen Beifall seitens der Abnehmer gefunden und erfreut sich in der hiesigen Gegend und in den angrenzenden Landesgebieten **täglich zunehmender Beliebtheit.**

Die Darstellung des **„Jeverländer"** geschieht nach einer Vorschrift, welche nach längeren, eingehenden Versuchen, um den weitgehendsten Ansprüchen zu genügen, festgestellt wurde.

Bei der Bereitung finden die **besten bitteren** und **aromatischen Arzneikräuter,** vornehmlich die **Chinarinde,** sowie der **reinste Spiritus** Verwendung und werden beim Einkauf dieser Ingredienzen nur die **vorzüglichsten** Qualitäten berücksichtigt. Ein Zusatz sogenannter „Essenzen" ist **gänzlich** ausgeschlossen.

Der **„Jeverländer"** riecht und schmeckt **kräftig bitterlich-aromatisch,** hinterläßt einen angenehmen, längere Zeit andauernden bitterlichen Nachgeschmack und unterscheidet sich dadurch vortheilhaft von anderen intensiv bitter und kratzend schmeckenden Fabrikaten.

Der **„Jeverländer"** wirkt, **vor** jeder Mahlzeit getrunken, in hohem Maaße **appetiterregend, nach** jeder Mahlzeit (besonders nach Genuß fetter Speisen) genommen, **verdauungsbefördernd;** wegen seines hohen Gehalts an **China-Extract** ist der Bittern den Küstenbewohnern als Schutzmittel gegen Fieber für den täglichen Gebrauch an Stelle minderwerthiger Spirituosen ganz besonders zu empfehlen.

In Rücksicht auf seine kräftige und belebende Wirkung ist der **„Jeverländer"** für **Officiere, Landwirthe** und **Jäger** ein ausgezeichnetes Erfrischungsmittel, namentlich während der rauhen Jahreszeit.

Der **„Jeverländer"** ist in sehr vielen **Hotels, Restaurationen** 2c. bereits eingeführt und wird von den Gästen sehr gern getrunken und als ein **vorzüglicher Bittern allseitig gerühmt.**

Verkaufsstellen durch Placate kenntlich.

Der von den Fabrikanten

J. Veen & Co., Sneek (Holl.),

hergestellte **Cacao,** der an Güte und Feinheit alle anderen Cacaosorten übertrifft, ist in Jever stets frisch zu haben bei **J. H. Cassens.**

Zu verkaufen.

Schöne 4 Wochen alte Ferkel.

Westrum. P. Thomßen.

Landesbibliothek Oldenburg

Zu verpachten.

Vierzehn Matten — 10, 2 und 2 — altes Weideland bei Jever.

G. Jürgens.

Zu verpachten.

Auf sogleich anzutreten 7 Matten beste Güstweide, bei Haddien belegen, auf 3 Jahre. Pachtliebhaber wollen sich in den ersten 8 Tagen an mich wenden.

Depenhausen, 19. April 1889.

Carl Lauts.

Zu vermiethen.

Auf Mai eine Wohnung mit Gartengrund.

Schreiersort. Wilh. Weers.

Unter meiner Nachweisung ist ein fast neues, wenig gebrauchtes Pianinò preiswürdig zu verkaufen.

John Moeller, am alten Markt.

Zu verkaufen.

Eiserne Eggen in allen Sorten von 25 bis 28 Mk., sowie neue **Pflüge** von 28 bis 30 Mk. — für guten Gang wird garantirt —, sowie **Spaten** in allen Sorten.

Brakerei. Schmied H. Janssen.

Zu verkaufen.

20 Scheffel schöne blaßrothe Pflanzkartoffeln.

Husum. W. R. Dauen.

Zu verkaufen.

1 fettes Schwein, circa 200 Pfd. schwer.

Minser-Nord.-Altendeich. Heero O. Hinrichs.

Zu verkaufen.

2 fette Kälber.

Sparenburg. W. Behrens.

Eine bejahrte Wittwe sucht auf gleich oder Mai eine Stelle als Haushälterin in einer Landwirthschaft oder in einem kleinen Haushalt. Nähere Auskunft bei Bäcker C. Heeren in Jever.

Einen eleganten Phaeton, ein Break und zwei Ackerwagen hat billig zu verkaufen

Jever, Osterstr. C. H. Rost.

Gesucht.

Zu Mai d. J. ein Lehrling für mein Geschäft.

Waddewarden, 20. April 1889.

Zimmermeister G. H. Gronewold.

Gesucht.

Ein Drescherknecht gegen guten Lohn, sowie ein Arbeiter fürs ganze Jahr.

Strakens. E. Weers.

Gesucht.

Auf sofort oder später ein in dem landwirthschaftlichen Haushalte erfahrenes Mädchen bei familiärer Stellung. Lohn nach Uebereinkunft. Anmeldungen persönlich erwünscht.

Idschenhausen bei Sengwarden.

M. Fr. Tiarks.

Gesucht.

Ein **Bäckergeselle.** Zeugnisse erwünscht.

Wilhelmshaven, Bismarckstr. 9. A. Heinen.

Gesucht

zu Mai oder später ein Kindermädchen von

Frau Both.

Gesucht.

Auf sogleich ein Schneidergeselle.

Jever. B. Reelfs.

Gesucht.

Zum 1. Juli ein zuverlässiger Hausknecht gegen hohen Lohn.

Ludwig Janßen,
Delicatessen- und Schiffs-Ausrüstungs-Geschäft.

Wilhelmshaven, den 12. April 1889.

Gesucht.

Für Bremen ein tüchtiges Mädchen, welches melken kann. Lohn 180 Mk. Ferner ein solider fester Arbeiter.

H. Lampe, Siebethshaus.

Gesucht.

Ich suche sofort eine Amme gegen hohen Lohn.

Frau Corvettencapitain Herbing,
Wilhelmshaven, Kronprinzenstr. 2.

Suche einen guten Rockarbeiter auf dauernde Beschäftigung. G. Lindemann.

Gesucht.

Auf Mai d. J. eine Mamsell, welche einer Landwirthschaft vorstehen kann. Näheres in der Exped. d. Bl. Nr. 39.

Gesucht.

Auf sogleich 1 geübter Zimmer- und Maurergeselle.

Wüppelseraltendeich. C. Lichterfeld.

Gesucht.

Auf sogleich 2 Malergehülfen gegen hohen Lohn auf dauernde Arbeit.

Waddewarden. D. B. Reents.

Auf sogleich 2 Schuhmachergesellen bei dauernder Arbeit.

H. Galts in Abens.

Gesucht.

Ein junger Mann für die Landwirthschaft, schlicht um schlicht, bei familiärer Stellung.

Carl Hinrichs.

Auf sofort ein Sattlergehülfe und ein Lehrling.

Carolinensiel, 22. April 1889.

Fr. Wilke.

Anzuleihen.

Auf gute erste Hypothek suche ich zum 1. Mai 1889 gegen 4% Zinsen 2000 bis 2400 Mark anzuleihen.

Jever. H. A. Meyer.

Verloren.

Ein schwarzer Regenschirm in der Nacht vom 22. zum 23. d. M. auf dem Wege von Jever nach Heidmühle. Der ehrliche Finder wird gebeten, denselben gegen Belohnung bei Gastwirth Warntjen in Heidmühle abzugeben.

Accum, St. Joh.-Brauerei. Richard Ungar.

Alle, welche Forderungen an den Nachlaß der Wittwe Pankow zu Bohlswarfen haben, bitte ich um Hergabe der Rechnung innerhalb acht Tagen.

Ostiem, den 14. April 1889.

C. Becker.

Landesbibliothek Oldenburg

Schützenhof.

Am Sonntag, den 28. d. M.:

Große Tanzmusik.

wozu freundlichst einladet A. Asseier.

Schützenhof.

Am Sonnabend, den 27. April, Abends 6 Uhr,
Generalversammlung des Sonnabends-Kegelclubs im Schützenhof. D. V.

Oldenburg, den 18. April 1889.

Luther-Festspiel

in Oldenburg.

Vorläufige Anzeige.

Für die Aufführung des Devrient'schen Lutherfestspiels sind die Tage des **2., 4., 5., 7. und 9. Mai d. J.** in Aussicht genommen.

Die Vorstellungen werden im Großherzoglichen Theater stattfinden.

Seitens der Großherzoglichen Eisenbahn-Direction werden am 5. und 7. Mai Sonderzüge zum ermäßigten Preise der einfachen Fahrt für Hin- und Rückfahrt nach Oldenburg eingelegt, und zwar:

1. am 5. Mai von Wilhelmshaven und Carolinensiel und zurück;
2. am 7. Mai von Nordenham und Bremen-Neustadt und zurück.

Die gleichen Preisermäßigungen werden gewährt:

3. am 9. Mai für die Strecken Neuschanz-Westerstede-Oldenburg, sowie Quakenbrück-Löningen-Lohne-Oldenburg.

Ob die Beförderung der Besucher von den zu 3 genannten Strecken durch Sonderzüge oder mit den gewöhnlichen Personenzügen erfolgen wird, bleibt späterer Bestimmung vorbehalten.

Die Preise der Theaterbillets, welche sich annähernd in den Grenzen der gewöhnlichen Theaterpreise halten, werden demnächst bekannt gegeben. Der Verkauf derselben wird durch die Eisenbahn-Beamten am Billetschalter auf sämmtlichen Stationen der vorgenannten Strecken vermittelt, jedoch mit Ausnahme der Stationen Martensiel, Bussenhausen, Ostiem, Sanderbusch, Schierbrok, Heidkrug, Filsum, Südholt, Bunnen, Calveslage, Falkenrott, Hagen und Krimpenfort. Den mit dem Verkauf der Theaterbillets betrauten Eisenbahnstationen wird eine Anzahl Theaterbillets der verschiedenen Plätze in den nächsten Tagen zugestellt und gleichzeitig mit den Fahrkarten 2. und 3. Wagenclasse verkauft werden. Eisenbahnfahrkarten zu ermäßigten Preisen werden nur gegen Lösung oder Vorzeigung eines Theaterbillets verabfolgt, welch' letzteres bei Lösung des Eisenbahnfahrbillets abgestempelt wird.

Verkauf und Vormerkung von Theaterbillets auf den verschiedenen Stationen wird geschlossen für die Strecke:

1. Wilhelmshaven-Carolinensiel-Oldenburg am Abend des 30. April,
2. Nordenham-Bremen-Neustadt-Oldenburg am Abend des 2. Mai,
3. Quakenbrück-Löningen-Lohne-Oldenburg am Abend des 4. Mai.

Wenn der Vorrath an Theaterbillets auf einzelnen Stationen erschöpft sein sollte, so wollen Besteller unter Erlegung des Betrages für das Theaterbillet ihren Namen dem Schalterbeamten aufgeben, damit an den folgenden Tagen, soweit möglich, eine Nachlieferung stattfinden kann. Die Besteller werden in diesem Falle nach der Reihenfolge der Anmeldung berücksichtigt. Auch diese Billets sind am Schalter in Empfang zu nehmen.

Das Nähere über Beginn der Vorstellungen, Preise der Plätze und Fahrpläne wird demnächst bekannt gemacht.

Namens der Lutherfestspiel-Commission
der geschäftsführende Ausschuß:
von Schrenck, Oberbürgermeister. **Runde**, Landgerichtsrath. **Böhlk**, Oberbetriebsinspector.
Johanns, Realschullehrer.

Radfahrer-Verein „Hooksiel".

Am Freitag, den 26. April d. J., findet im Clublocal bei Gastwirth Eims auf allgemeinen Wunsch eine nochmalige

Aufführung

statt.

Programm.

1. Sein Freund Labolin.
Lustspiel in 1 Act von A. Bahn.

2. Eine Radfahrer-Brautfahrt.
Eine in volksthümlicher Naivität verfaßtes Radfahrer-Lustspiel mit Gesang in 3 Acten von A. Böhme.

3. Das deutsche Lied in unserem Jahrhundert.
Patriotisches Quodlibet von C. Hindenburg.

Die zu den Aufführungen gehörenden Musikstücke werden von der Marine-Capelle gespielt.

Anfang 8 Uhr. Cassenöffnung 7½ Uhr.

Eintrittskarten à 75 Pfg. sind im Vorverkauf bei Gastwirth J. B. Reiners, Kaufmann J. H. Freriks und Gastwirth Eims bis zum 26. April, Mittags 12 Uhr, erhältlich. Billette an der Casse 1 Mark. Kinder haben keinen Zutritt.

Nach den Aufführungen findet ein

Ball

statt.

Entrée für Herren 1 Mk. 50 Pfg., wofür freier Tanz.

Zu diesem Feste wird jeder Sportsgenosse, sowie ein geehrtes Publikum von Nah und Fern höflichst eingeladen.

Der Vorstand.

Theater in Wiarden

Freitag, den 26. April.
Zur Aufführung kommen
3 einactige Lustspiele
und
lebende Bilder.
Kassenöffnung 7½ Uhr. Anfang 8 Uhr.
Entrée 50 Pfg.

D. z. V.

Landesbibliothek Oldenburg

Beilage

zu Nr. 64 des „Jeverschen Wochenblatts" vom 25. April 1889.

Notificationen.

Schweineverkauf.

Am Sonnabend, den 27. April, des Nachmittags, und Sonntag, den 28. April, des Vormittags, werde ich bei Wittwe Heuermann in Rüstersiel eine Anzahl junger

Schweine

gegen Baarzahlung verkaufen.

Friedrich Süsens,
Osterscheps.

Spezialzucht gesperberter Plymouth-Rocks.

Von meinen mit der goldenen Medaille prämiirten Plymouth-Rocks, 87er Zucht, gebe stets frische Bruteier ab. Weinhändler Ohmstede.

NB. Küken kaufe später wieder.

Glucken, gute Brüter, kauft
Weinhändler Ohmstede.

Reis, Pfd. 13, 15 und 20 Pfg. Eilers u. Gerken.

Grüne und graue Erbsen, bunte Bohnen, Pfd. 13 Pfg. Sauerkohl, Pfd. 10 Pfg., bei 10 Pfd. à Pfd. 8 Pfg., sowie schöne Eßkartoffel empfehlen
Eilers u. Gerken.

---

ff. Kochmettwurst bei Eilers u. Gerken.

Bestes hies. Mehl, Pfd. 15 Pfg. Eilers u. Gerken.

Harzer grüne Erbsen,

leicht mürbekochend, wieder vorräthig bei
F. J. H. Warntjen.

Käse, à Pfund 20 Pfg., bei ganzen 18 Pfg., empfiehlt **F. J. H. Warntjen.**

Vor **Nachahmungen wird dringend gewarnt.** Bei Bezugen verlange man stets das **durch Patent geschützte** allein echte **Originalfabrikat**

Carbolineum

D. R.-P. No. 46021.

Avenarius

Seit 14 Jahren bewährter Holzschutzanstrich. Gegen **Fäulnis**, Schwamm u. **feuchte Wände.** Billigster Ersatz für Oelfarbe u. Teer.

Prospekte u. Zeugnisse kostenfrei durch

die Niederlage
A. G. Andrée,
Jever.

Scharlotten, Zwiebein, Steckzwiebeln und viele Sorten Pflanzbohnen empfiehlt B. W. Frerichs.

Neuestes Scheuermittel!

Zinnsand,

scheuert blindes Zinn- und Blechgeschirr wie neu. Käuflich bei **H. Egberts.**

Diamantpulver, zum Reinigen und Poliren aller Silber- und silberplattirten Waaren, **Möbelpoliturpomade** von Fritz Schultz jun. in Leipzig, **Putzpomade** von Adalbert Vogt & Co. in Berlin, sowie **Bürstenwaaren** bester Qualität empfiehlt zu billigst gestellten Preisen

Jever, Schlachtstr. **H. Egberts.**

Ich eröffnete **Bornstrasse 54** eine

Privat-Klinik.

Dr. med. H. Burckhardt,
Frauenarzt in Bremen.

Eingemachten Sauerkohl, 5 Pfd. für 40 Pfg., Schnittbohnen, frischen ital. Blumenkohl, feinste Kieler Bückinge empfiehlt P. Koeniger.

Prima Magdeburger Sauerkohl, per Pfd. 10 Pfg., empfiehlt B. W. Frerichs.

Habe noch 100 Stück Käse sehr billig abzugeben.
B. W. Frerichs.

Prima Speise- und Pflanzkartoffeln gebe billigst ab. B. W. Frerichs.

Damenzugstiefel u. Promenadenschuhe

empfiehlt in großer Auswahl äußerst billig
D. Duneka, Wangerstraße.

Fertige Oelfarben,

Terpentin, Leinöl, Firnisse u. s. w. hält bestens empfohlen
Sengwarden. G. Hellmerichs.

Nähmaschinen.

Handmaschinen 33 Mk.,
Trittmaschinen mit Verschlußkasten 46 Mk.,
mit den neuesten Verbesserungen und sämmtlichen Apparaten unter langjähriger Garantie empfiehlt

Carl Möhlmann.

Tüchtige Arbeiter

auf sofort gegen hohen Accordlohn und in Tagelohn gesucht. Man wende sich an den Aufseher Suhren zu Neuenwege bei Varel. Maschinentorffabrik Varel
Varel. **R. J. Ruschmann.**

Landesbibliothek Oldenburg

Post- u. Telegraphen-Station.

Thermalbad Werne

Eine Meile von den Eisenbahnstationen Camen, Lünen und Mersch, Westf. Bahn.

bei Stadt Werne, Westfalen.

Heilpuellen ersten Ranges, grosser Wasserreichthum, nach der Analyse des Herrn **Geh. Hofraths Prof. Dr. Fresenius** von ähnlicher Zusammensetzung, aber reicher an **heilkräftigen** Bestandtheilen als die warmen Soolquellen von Oeynhausen und Nauheim.

Glänzende Kurerfolge gegen **Rückenmarksleiden, Skrophulose, Hämorrhidalleiden, rheumatische Beschwerden, Lähmungen, Flechten, tarpide Geschwüre, Knochenkrankheiten, Hautwassersucht etc. Brochüre Dr. Hoevener.**

Hübscher Park, Logirhaus mit guter Einrichtung, sehr gute Pension zu billigsten Preisen, 3 bis 4 Mark per Tag.

Eröffnung des Bades am 15. Mai.

Der Badekommiss. **R. Schoenyahn.**
Der Badearzt: **San.-Rath Dr. Hoevener.**

Franz Cammann,

Jever,

empfiehlt

extra schwere halbwollene Hosen,
3,50, 4, 4,50 Mk.,
extra prima blaue Fünfschaft-Hosen,
3,50, 3,75 Mk.,
extra prima Engl. Lederhosen,
5, 5,50, 6 Mk.,
reinwollene Buckskin-Hosen,
7, 7,50, 8, 9 Mk.
Fertige Anzüge, 24, 26, 27, 30 Mk.
„ Ueberzieher, 15, 17, 18, 20 „

Ferner

Tuche, Buckskins und Paletotstoffe

in großer Auswahl.

Anfertigung von Anzügen nach Maaß in einigen Tagen.

Gesang-Verein „Orpheus".

Der Uebungsabend findet nicht am Sonnabend, den 27. April, sondern den 4. Mai statt.

Sengwarden. Der Vorstand.

Zu verkaufen.

Ein Fuder besten Pferdeandel.

Minser-Norder-Altendeich. Johann P. Becker.

Zu verkaufen.

Eine Anfang Mai zum zweiten Male kalbende Kuh.

Oldorf. F. H. Peters.

Zu verkaufen.

2000 Pfd. gutes Landheu.

Sengwarden. J. A. Zellmann.

Auflage 352 000; das verbreitetste aller deutschen Blätter überhaupt; außerdem erscheinen Uebersetzungen in zwölf fremden Sprachen.

Die Modenwelt.

Illustrirte Zeitung für Toilette und Handarbeiten. — Monatlich zwei Nummern. Preis vierteljährlich Mk. 1,25 = 75 Kr. Jährlich erscheinen 24 Nummern mit Toiletten u. Handarbeiten, enthaltend gegen 2000 Abbildungen mit Beschreibung, welche das ganze Gebiet der Garderobe und Leibwäsche für Damen, Mädchen und Knaben, wie für das zartere Kindesalter umfassen, ebenso die Leibwäsche für Herren und die Bett- und Tischwäsche 2c., wie die Handarbeiten in ihrem ganzen Umfange.

12 Beilagen mit etwa 200 Schnittmustern für alle Gegenstände der Garderobe und etwa 400 Muster-Vorzeichnungen für Weiß- und Buntstickerei, Namens-Chiffren 2c.

Abonnements werden jederzeit angenommen bei der Buchhandlung von C. L. Mettcker u. Söhne in Jever, woselbst Probenummern gratis zu haben sind.

Zu kaufen gesucht

4000 Docken gegen den 15. Mai. Offerten nebst Preisangabe erbittet

G. Onken.

Sct. Joost, 23. April 1889.

Zu verkaufen.

8 fette Schweine.

Roffhausen, 20. April 1889.

G. Klenge.

Zu verkaufen.

1 milchgebende und 3 früh milchwerdende junge Kühe, sowie 1 hochtragendes und 2 milchgebende Beester.

Wiardergroden. J. Schipper.

Zu verkaufen.

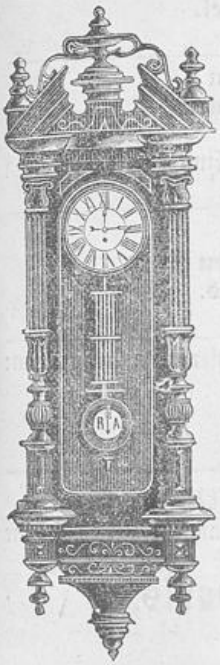
Ein fetter Stier, auch recht gut zur Zucht, eine zweijährige braune Stute, sowie eine Parthie schöne Pflanzkartoffeln.

Rahrdum. G. Janssen jun.

Eine junge Kuh, die Mitte Mai zum zweiten Male kalbt, hat zu verkaufen

Schraland bei Oldorf. Weert Weerts.

Landesbibliothek Oldenburg



Zu passenden Hochzeits-Geschenken bietet mein Lager in

Regulateuren

und anderen

Wand- u. Standuhren, Weckern 2c.

eine große Auswahl in den neuesten Sachen bei äußerst billiger Preisnotirung.

B. Abrahams,
Uhrmacher,
Jever, Neuestraße.

Der Herr Gutsbesitzer Ignaz Connemann beauftragte mich, sein in **unmittelbarer Nähe von Aurich** belegenes

Gut Eschen,

bestehend aus

einem Herrenhause, einer Pächterwohnung nebst geräumigen Oekonomiegebäuden u. 28 Hect. 99 Ar 89 □Mtr. vollständig arrondirter Ländereien,

am Dienstag, den 21. Mai d. J., Nachmittags 4 Uhr, im Backerschen Gasthofe zum „Weißen Hause" hieselbst

in Abtheilungen oder im Ganzen öffentlich meistbietend zu verkaufen.

Der Antritt der Ländereien erfolgt am 10. November d. J., der Antritt der Gebäude am 1. Mai 1890.

Aurich, den 9. März 1889.

Apfeld,
Königlicher Auctionator.

Alte Briefmarken

kaufen zu höchsten Preisen
Gebr. Pfaff in Hannover.

Enorm billige, feste Preise! Größte Auswahl.

J. Egberts, Wittmund,

Eisen- und Kurzwaaren-Geschäft

en-gros und en-detail.

Gußeiserne Sparherde, stets 40 Stück am Lager. Kochtöpfe in Gußeisen, gußeisern emaillirte, Blech, verzinnt und emaillirt, in allen Größen und Formen. Sämmtliche Haushaltungs-Gegenstände. Einfriedigungsdraht. Drahtstifte. Drahtkrampen. Drahtgeflechte.

Jeder überzeuge sich, daß ich **erheblich billiger** verkaufe, wie jede Concurrenz.

Wittmund. **J. Egberts.**

NB. An Sonn- und Festtagen ist mein Geschäft während der Kirchzeit geschlossen.

Das bedeutendste und rühmlichst bekannte

Bettfedern-Lager

Harry Unna
in Altona bei Hamburg

versendet zollfrei gegen Nachnahme (nicht unter 10 Pfd.) **gute neue Bettfedern** für **60** Pf. das Pfund, **vorzüglich gute Sorte 1,25** Mark, **prima Halbdaunen** nur **1,60** Mark, **prima Ganzdaunen** nur **2.50** Mark.

Verpackung zum Kostenpreis. — Bei Abnahme von 50 Pfd. 5% Rabatt. — Umtausch bereitwilligst.

Prima Inlettstoff, doppeltbreit, zu einem großen Bett (Decke, Unterbett, Kissen und Pfühl).

— Zusammen für nur 11 Mark. —

Auf sofort ein werkverständiger Schuhmachergeselle auf dauernde Arbeit.

Wiefels. J. C. Renken.

Zu verkaufen.

Schöne eichene Damm-, Draht- und Riechelpfähle, sowie ein Haufen Heu.

Wüppelser-Attendeich.
Johann Gerhard Theilen.

Zu verkaufen.

Eine Bohlken'sche Karnmaschine.
P. Bolenius.

Auf sofort habe ich zu verpachten: 2 Hämme beim Dannhalm zum Beweiden und einen Acker an der Wittmunder Bahn zu Gartenfrüchten.

Jever. H. A. Meyer.

Gesucht.

Auf sogleich ein Schuhmachergeselle.

Dykhausen bei Gödens. H. Harms.

Gesucht.

Ein j. Mädchen, welches gut mit der Wäsche fertig werden kann und plätten gelernt hat.

Seedeich bei Sande, 23. April 1889.
Frau R. Lohe.

Landesbibliothek Oldenburg

Kriegerverein Jever.

Sonntag, den 28. April, abends 8 Uhr, Generalversammlung im Vereinslocale. Tagesordnung: Anschaffung einer zweiten Fahne. Einladungen verschiedener Vereine. Beschluß über Ersatz des Fahrgeldes nach Oldenburg. Kaiser Wilhelm-Denkmal. Verschiedenes.

D. V.

Kriegerverein Waddewarden.

Generalversammlung am

Sonntag, den 28. April, Nachmittags 5 Uhr,

bei Kamerad Zwitters.

Tagesordnung: Aufnahme neuer Mitglieder, Hebung der monatl. Beiträge, Theilnahme an der Fahnenweihe Horumersiel und Sengwarden, verschiedene wichtige Angelegenheiten. Der Vorstand.

Bezugnehmend auf die Bekanntmachung des Herrn Diesener, erkläre ich hierdurch **ausdrücklich**, daß derselbe die Leitung meiner Anstalt nur probeweise auf ein Semester übernommen hat. — Durch Gewinnung einer im Baugewerkschulfach sehr bewährten Kraft, sowie mehrerer hiesiger Fachleute bin ich in den Stand gesetzt, die Schule im nächsten Semester in **alter bewährter Weise nebst Modellirunterricht** fortzusetzen. — Auch wird ein Lehrcursus für Schiffbauer eingerichtet werden.

Hochachtungsvoll

Frau Wwe. Hermes,
Baugewerkschule,
Oldenburg, Auguststraße 17a.

NB. Anmeldungen nimmt schon jetzt entgegen d. O.

Kopfsalat und Radies

empfiehlt **Heinr. Alberts,**
Handelsgärtner.

Rick- und Krupbohnen, Mark- und Zucker-Erbsen empfiehlt

Jever. Wilhelmine Ahlfs.

Goldene Hochzeit

des **Franzen**'schen Ehepaars hies. am **26. April.**

Programm:

Morgens 6½ Uhr: Ständchen.
" 8 " Böllerschüsse.
" 11 " Börse.
Abends 9 " Fackelzug mit Musik.

Nachher **Ball** im Ohmstede'schen Local, wozu freundlichst eingeladen wird.

Fedderwarden. Das Festcomité.

Geburts-Anzeigen.

Wir erfreuten uns heute der Geburt eines gesunden Knaben.

Jever, 22. April 1889.

H. Chr. Oltmanns und Frau,
geb. Harms.

Der glücklichen Geburt eines Mädchens erfreuten sich

C. Heintzen und Frau,
geb. Dirks.

Sanderseedeich, 21. April 1889.

Verlobungs-Anzeigen.

Verlobte:
Marie Harms
Gustav Härtel.
Jever, April 1889.

Emilie Eden
Moritz Oelschner
Verlobte.
Jever, Finsterwalde N/L.
Ostern 1889.

Verlobte:
Elise Engelken
Gustav Eilers.
Wiedel. Rüstersiel.

Ihre Verlobung beehren sich hierdurch anzuzeigen:
M. Janssen
J. Kuhn.
Neu-Augusten-Groden. Jever.

Todes-Anzeigen.

Heute entschlief sanft nach langem Leiden meine liebe Frau

A. M. Engelbarts,
geb. Harms.

Dieses zur Anzeige von den trauernden Angehörigen.

Barkel, 21. April 1889.

Beerdigung: Freitag, den 26. d. Mts., Nachmittags 5 Uhr.

Heute Morgen 3½ Uhr entschlief sanft und ruhig nach langem Leiden meine liebe Frau

Elise Catharine, geb. Tjarks,

in ihrem 39. Lebensjahre.

Um stille Theilnahme bitten

F. Hackmann nebst Kindern.

Jever, 20. April 1889.

Die Beerdigung findet Donnerstag Nachmittag 4 Uhr statt.

Wichtens. Am Morgen des 1. Ostertages wurde unser guter Onkel und Großonkel

Dierk Lübben

als Leiche aufgefunden. Ein Lungenschlag hatte sein thätiges Leben im Alter von 80 Jahren plötzlich beendet.

Fedderwardersiel und Bremen.

G. Gerriets.
Emil Mahrenholz.

Am Ostersonntage, Morgens 8½ Uhr, entschlief sanft und ruhig der Proprietair

Carl Edzard Gottfried Behrens

zu Friedr.-Aug.-Groden in seinem 84. Lebensjahre.

Theilnehmenden widmen diese Anzeige die trauernden Angehörigen.

Die Beerdigung findet Freitag, den 26. d. M., Nachmittags 5 Uhr, auf dem Friedhofe zu Middoge statt.

Danksagung.

Für die aus Anlaß des Ablebens ihrer lieben Mutter und Großmutter, Frau Wittwe Bando, ihnen gewordene Theilnahme sagen herzlichen Dank die Hinterbliebenen.

Jever, 24. April 1889.

Landesbibliothek Oldenburg